

, URL: [http://www.swp.de/craillsheim/lokales/landkreis\\_schwaebisch\\_hall/art5722,512484](http://www.swp.de/craillsheim/lokales/landkreis_schwaebisch_hall/art5722,512484)

Autor: KARSTEN DYBA | 10.06.2010

## Regionaltag soll Wir-Gefühl fördern

**Gaildorf. Gaildorf rüstet sich: Am Sonntag lädt die Bürgerinitiative Pro Region Heilbronn-Franken zum "Regionaltag" ins Limpurger Land ein. Es soll ein "Festival der Vielfalt" werden. Erwartet werden 10000 Besucher.**



Beim Regionaltag in Wertheim (2003) war auch das Käthchen von Heilbronn mit von der Partie. Die Veranstaltung soll ein "Festival der Vielfalt" sein. Archivfoto

"Man freut sich immer, wenn es endlich losgeht", sagt der Gaildorfer Bürgermeister Ralf Eggert. Das gilt auch für den kommenden Sonntag. Dann ist die Stadt 13. Gastgeber des Regionaltags. Eggert freut sich schon: "Es wird bestimmt ein wunderbarer Tag. Um 11 Uhr soll dieser Regionaltag mit einer Auftaktveranstaltung in der Limpurghalle eröffnet werden. Die Festrede wird Professor Jürgen Schröder, Rektor der Hochschule Heilbronn, halten.

Jochen K. Kübler, CDU-Landtagsabgeordneter und Vorsitzender der Bürgerinitiative, rechnet mit 10000 Besuchern, wenn es das Wetter zulässt. Allein rund 150 prominente Gäste aus der Region hätten sich bereits angemeldet. Grundgedanke der Veranstaltung sei es, den inneren Zusammenhalt der Region zu festigen und ein "Wir-Gefühl" fördern, so Kübler. Das ist auch das Ziel der Bürgerinitiative "Pro Region": Wohl kaum ein Gebiet der Republik sei in seiner Geschichte ein solcher Flickenteppich unterschiedlichster Herrschaften gewesen, heißt es in einer Broschüre der Bürgerinitiative. Der Verein betrachtet sich als Plattform für die Belange der Bürger der gesamten Region. Rund 30000 Euro, vor allem für Werbung, lasse er sich den Regionaltag kosten, erklärt Kübler. Auch die nächsten Regionaltage stehen schon fest: 2011 wird er in Öhringen veranstaltet, im Jahr darauf in Lauffen am Neckar.

Für den Landkreis Schwäbisch Hall ist der Regionaltag diesmal ein Heimspiel. Er sei "eine gute Plattform, ein bunt gemischtes Publikum zu erreichen", erklärt Silke Rüdinger von der Hohenlohe + Schwäbisch Hall Tourismus. Unter den 50 Ständen, die sich im Gaildorfer Zentrum Unternehmen und Institutionen präsentieren, werden auch drei des Landkreises sein, und zwar der Tourismusstand, der

des Europabüros und jener der Leader-Geschäftsstelle. Eva Carle und Nicola Bodner werden auf dem Marktplatz für den Kreis werben. Es wird ein Preisrätsel rund um die Leader-Förderprogramme geben und ein Glücksrad, mit dem Hörnchen in Form eines Euro-Zeichens verlost werden.

@

[www.proregion.de](http://www.proregion.de)

---

Copyright by SÜDWEST PRESSE Online-Dienste GmbH - Frauenstrasse 77 - 89073 Ulm

---

Alle Rechte vorbehalten.  
Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung/td>

---